

6. Zauberberg Classic Samstag, 06. Juli 2019



www.zauberberg-classic.at

6. Zauberberg-Classic am Samstag, 06. Juli 2019

AUSSCHREIBUNG

VERANSTALTER:

Classic-Oldtimer-Veteranen-Club (COVC), www.zauberberg-classic.at

Die Zauberberg-Classic ist eine Gleichmäßigkeitsveranstaltung für historische Automobile mit Schnittfahr-Prüfungen, Zeitkontrollen, Lichtschranken-Genauigkeitsfahren, Passierkontrollen und Fahr-Geschicklichkeitswertungen.

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die gerne gemütlich fahren wollen, gibt es eine Streßless-Wertung ohne Schnittprüfungen. Die Anzahl der Teilnehmer ist mit 90 Autos limitiert. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

STRECKENFÜHRUNG:

Die Fahrtstrecke von ca. 200 km führt die Teilnehmer im Umkreis der Zauberberge über wenig befahrene, topographisch hochinteressante Straßen und Wege durch eine zauberhafte Landschaft und vorbei an beeindruckenden Kulturdenkmälern (UNESCO-Weltkulturerbe).

START:

Start ist am Hauptplatz von Neunkirchen in Richtung Westen in die Kirchengasse. Die Startnummern 1 bis 20 parken am Hauptplatz, Startnummern ab 21 parken am Parkplatz Postgasse (50 Meter entfernt) und werden dann von unseren Ordnern auf den Hauptplatz geschickt.

Der Start der 6. Zauberberg-Classic erfolgt am 06. Juli 2019 ab 09:01 Uhr (mit Startnummer 1) in Minutenabständen.

STARTNUMMERNAUSGABE:

Die Startnummernausgabe erfolgt am Samstag, 06. Juli 2019 ab 07:30 am Hauptplatz Neunkirchen, wo auch das Frühstück und die Fahrerbesprechung um 08:30 stattfinden.

NENNUNG:

Die Nennung erfolgt mittels beiliegendem Nennformular oder auch elektronisch im Internet auf der Veranstaltungs-Homepage www.zauberberg-classic.at. Nach Eingang der Nennung erhalten Sie per E-Mail die Zahlungsvorschreibung, mit der das Nenngeld innerhalb von 30 Tagen zu überweisen ist. Nach Einzahlung ist die Teilnahme fix und Sie erhalten eine Nennbestätigung.

Da die Teilnehmerzahl mit 90 Autos begrenzt ist, empfehlen wir im eigenen Interesse eine möglichst frühzeitige Anmeldung. Bitte mit der Nennung unbedingt ein Foto Ihres Autos (siehe genaue Hinweise im Nennformular) übermitteln.

NENNSCHLUSS: 16. JUNI 2019

REFERENZSTRECKE:

Mit Erhalt der Nennbestätigung bekommen Sie die genaue Referenzstrecke bekannt gegeben.





NENNGELD:

Pro Auto inklusive Fahrer und Beifahrer € 180,--, allfällige weitere zusätzliche Beifahrer € 70,--, Kinder unter 10 Jahren gratis. Das Nenngeld beinhaltet folgende Leistungen des COVC: Organisation und Durchführung der Veranstaltung, Roadbook, Startnummer, Boardkarte, Abwicklung sämtlicher Prüfungen, Wertungserstellung, Pokale und Preise. Ebenfalls im Nenngeld inkludiert ist das Frühstück, Mittagessen und Abendessen (ausgenommen Getränke, die jeweils vor Ort selbst zu bezahlen sind).

KLASSEMENT:

Es wird ein separates Klassement in jeder der fünf baujahrbezogenen Epochen erstellt, eine Damenwertung für reine Damenteams, eine Streßless-Wertung ohne Bewertung der Schnittprüfungen, eine Clubwertung aller COVC Mitglieder und die Gesamtwertung.

Epoche 1: bis Baujahr 1949

Epoche 2: Baujahr 1950 bis 1959 Epoche 3: Baujahr 1960 bis 1969 Epoche 4: Baujahr 1970 bis 1979 Epoche 5: Baujahr 1980 bis 1989

Der Veranstalter behält sich vor, bei geringer Teilnehmeranzahl einzelne Epochen zusammenzulegen.

WERTUNG:

Gewertet wird nach einem Punktesystem, das Fahrzeug mit den geringsten Punkten gewinnt. Bei Punktegleichstand entscheidet das ältere Baujahr, danach der kleinere Hubraum. Proteste gegen die Wertung sind nicht zulässig.

GESCHWINDIGKEITEN/ZEITMESSUNG:

Sämtliche Fahrtzeiten sind so bemessen, dass sie mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von max. 50 km/h absolviert werden können. Auch sämtliche Sonderprüfungen sind mit max. 50 km/h limitiert.

Die Zeitmessungen werden mittels TAG HEUER Lichtschranken und Zeitmessgeräten in tausendstel Sekunden erfasst.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

Zugelassen sind alle historischen Automobile, deren Baujahr vor dem 31.12.1989 liegen, die der österreichischen Straßenverkehrsordnung entsprechen und eine gültige Prüfplakette nach § 57 a haben. Die Fahrer müssen einen gültigen Führerschein und die amtlichen Fahrzeugpapiere mit sich führen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen viel Spaß und Erfolg bei der Zauberberg-Classic 2019.

Otto Goschenhofer
Organisationsleitung COVC

HISTORISCHE FAKTEN

Der Start des weltweit ersten Bergrennens erfolgte 1899 in Schottwien beim km-Stein 79, die Fahrtstrecke auf den Semmering war genau 10,00 km bis zur Passhöhe beim ehemaligen Hotel Erzherzog Johann.

Veranstalter war der 1898 gegründete ÖAC (Österr. Automobil-Club), der Vorläufer des ÖAMTC. Am Start waren damals Fahrzeuge mit Elektroantrieb, mit Dampfantrieb und mit Verbrennungsmotoren, die alle etwa gleich schnell waren.

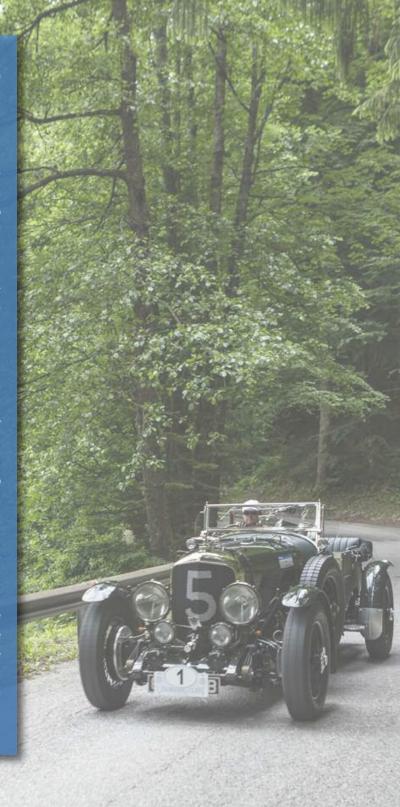
Sieger des 1. Semmering-Bergrennens war der Österreichische Autopionier Arnold Spitz auf einem DeDion-Tricycle (Dreirad) in der Zeit von 22 min 1 sec., (Durchschnittsgeschwindigkeit 27 km/h).

Schnellstes Automobil mit dem 2. Gesamtplatz war ein Daimler Bernz "Phönix" 12 PS mit dem Fahrer Konsul Emil Jelinek, nach dessen schöner Tochter Mercedes später der berühmte Markenname entstand.

Ferdinand Porsche fuhr mit einem Lohner-Elektroauto "Mixte", das von ihm konstruiert wurde, fiel aber wegen eines Unfalls aus.

Bis 1933 fanden mit einigen kriegsbedingten Unterbrechungen jährlich Semmering-Bergrennen statt.

In die Siegerlisten trugen sich so berühmte Namen wie Rudolf Caracciola und Hans Stuck ein, der 1930 die ewige Bestzeit auf einem Austro-Daimler Rennwagen, die niemals mehr verbessert wurde, in der Zeit von 6 min., 13,56 sec., aufstellte, was einem Schnitt von 96,4 km/h entsprach. Und das auf Sand- bzw. Schotterstraßen!



IMPRESSUM

Veranstalter: Classic Oldtimer Veteranen Club (COVC)

Adresse: Hackhofergasse 11A/6

A-1190 Wien, Österreich

Web Veranstaltung:: www.zauberberg-classic.at

Web Verein: www.covc.at Email: office@covc.at

ZVR-Nummer:

Bankverbindung lautend auf: COVC

117615685

Bankinstitut: UniCredit Bank Austria AG
IBAN.: AT70 1100 0105 2424 4050

BIC: BKAUATWW